

Zusammenfassung der Eigenschaften eines Biozidprodukts

Produktname: Aqua HSL-35/m

Produktart(en): PT08 - Holzschutzmittel

Zulassungsnummer: DE-0001302-00-0000-08

R4BP 3-Referenznummer: DE-0012843-0019

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|---|
| Administrative Informationen | 1 |
| 1.1. Handelsnamen des Produkts | 1 |
| 1.2. Zulassungsinhaber | 1 |
| 1.3. Hersteller der Biozidprodukte | 1 |
| 1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe | 1 |
| 2. Produktzusammensetzung und -formulierung | 2 |
| 2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts | 2 |
| 2.2. Art der Formulierung | 2 |
| 3. Gefahren- und Sicherheitshinweise | 2 |
| 4. Zugelassene Verwendung(en) | 3 |
| 5. Anweisungen für die Verwendung | 5 |
| 5.1. Anwendungsbestimmungen | 5 |
| 5.2. Risikominderungsmaßnahmen | 5 |
| 5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt | 6 |
| 5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung | 7 |
| 5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen | 8 |
| 6. Sonstige Informationen | 8 |

Administrative Informationen

1.1. Handelsnamen des Produkts

Aqua HSL-35/m - farblos

Aqua HSL-35/m - farblos

1.2. Zulassungsinhaber

Name und Anschrift des Zulassungsinhabers

| | |
|-----------|--|
| Name | Remmers GmbH |
| Anschrift | Bernhard-Remmers-Str. 13 D - 49624 Löhningen Deutschland |

Zulassungsnummer

| |
|---------------------------|
| DE-0001302-00-0000-08 1-2 |
|---------------------------|

R4BP 3-Referenznummer

| |
|-----------------|
| DE-0012843-0019 |
|-----------------|

Datum der Zulassung

| |
|------------|
| 23/07/2015 |
|------------|

Ablauf der Zulassung

| |
|------------|
| 30/10/2025 |
|------------|

1.3. Hersteller der Biozidprodukte

Name des Herstellers

| |
|--------------|
| Remmers GmbH |
|--------------|

Anschrift des Herstellers

| |
|--|
| Bernhard-Remmers-Straße 13 49624 Löhningen Deutschland |
|--|

Standort der Produktionsstätten

| |
|--|
| Bernhard-Remmers-Straße 13 49624 Löhningen Deutschland |
|--|

1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

| | |
|--|--|
| Wirkstoff | 39 - 3-Iod-2-propinyl butylcarbammat (IPBC) |
| Name des Herstellers | Troy Chemical Company BV |
| Anschrift des Herstellers | Uiverlaan 12e 3140 AC Maassluis Niederlande |
| Standort der Produktionsstätten | One Avenue L NJ, 07105 Newark Vereinigte Staaten |

2. Produktzusammensetzung und -formulierung

2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts

| Trivialname | IUPAC-Bezeichnung | Funktion | CAS-Nummer | EG-Nummer | Gehalt (%) |
|--|-------------------|------------|------------|-----------|------------|
| 3-Iod-2-propinyl butylcarbammat (IPBC) | | Wirkstoffe | 55406-53-6 | 259-627-5 | 0,63 |

2.2. Art der Formulierung

| |
|-----------------------------|
| AL- eine andere Flüssigkeit |
|-----------------------------|

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise

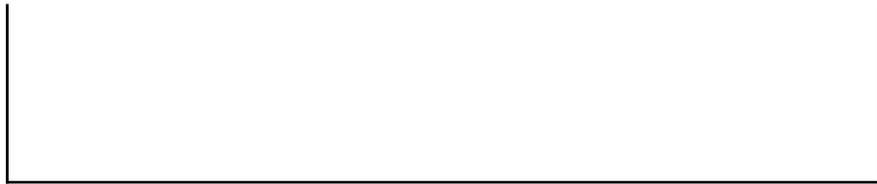
| | |
|----------------------------|---|
| Gefahrenhinweise | <p>Enthält 2,4,7,9-tetramethyldec-5-yne-4,7-diol, 3-Iodo-2-propinylbutylcarbamate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.</p> <p>Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.</p> |
| Sicherheitshinweise | <p>Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.</p> <p>Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.</p> <p>Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese.</p> <p>Freisetzung in die Umwelt vermeiden.</p> <p>Inhalt in der Originalverpackung der Entsorgung gemäß den gültigen Regelungen zuführen.</p> |

4. Zugelassene Verwendung(en)

4.1 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 1 - Anwendung 1 - Streichen gegen Bläuepilze - berufsmäßige und nicht-berufsmäßige Verwender

| | |
|--|--|
| Art des Produkts | PT08 - Holzschutzmittel |
| Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung | vorbeugender Holzschutz |
| Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase) | wissenschaftlicher Name: Aureobasidium pullulans spp. Trivialname: Blue stain fungi Entwicklungsstadium: Hyphen |
| Anwendungsbereich | Außenbereiche Anwendung im Außenbereich für Situationen der Gebrauchsklassen (GK) 2 und 3 (ohne Erdkontakt), gemäß EN 335-1 |
| Anwendungsmethode(n) | Methode: Offenes System: Streichen Detaillierte Beschreibung: Streichen, zwei nachfolgende Anwendungen Methode: Offenes System: Streichen Detaillierte Beschreibung: Streichen, zwei nachfolgende Anwendungen |
| Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit | Aufwandmenge: 197-216 ml/m ² Verdünnung (%): 100 Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Nach der Anwendung: Trockenzeit: 4 Stunden bei 20°C und 65% relative Luftfeuchtigkeit (niedrigere Temperaturen und höhere Luftfeuchtigkeit können den Trocknungsprozess verzögern) Aufwandmenge: 197-216 ml/m ² Verdünnung (%): 100 Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Nach der Anwendung: Trockenzeit: 4 Stunden bei 20°C und 65% relative Luftfeuchtigkeit (niedrigere Temperaturen und höhere Luftfeuchtigkeit können den Trocknungsprozess verzögern) |
| Anwenderkategorie(n) | berufsmäßiger Verwender Verbraucher (nicht-berufsmäßiger Verwender) |
| Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial | 1. 0,75 l beschichtetes Weißblechrundgebinde 2. 2,5 l beschichtetes Weißblechrundgebinde 3. 5 l beschichtetes Weißblechrundgebinde |



4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Anwendung im Außenbereich für Situationen der GK 2 und 3 (ohne Erdkontakt)

1. Sowohl alte Beschichtungen, z.B. dicke Schichten Decklack, als auch Rinde entfernen. Die Lasur vor Gebrauch gründlich umrühren und mit einem weichen Pinsel, der für Lasuren vorgesehen ist in Wuchsrichtung streichen. Eine zweite Schicht nach einer Trocknungszeit von 2-3 Stunden aufbringen.
2. Zulässiger Feuchtigkeitsgehalt von formbeständigen Holzelementen beträgt 13 +/- 2% und maximal 18% für Holzelemente mit begrenzter oder ohne Formbeständigkeit. Das Substrat muss frei sein von Fett, Wachs, Schmutz und Staub.
3. Das Produkt ist gebrauchsfertig und muss unverdünnt angewendet werden. Die Arbeitstemperatur beträgt 10 – 30°C (Umgebungstemperatur und Temperatur des zu behandelnden Holzes).
4. Nach Gebrauch den Behälter fest verschließen und die verbleibende Menge sobald wie möglich verbrauchen.

4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

1. Das Produkt nicht auf Holz anwenden, das in Kontakt mit Lebens-, Futtermitteln oder Nutztieren kommen kann.
2. Das behandelte Holz nicht für Anwendungen einsetzen, die Kontakt mit Lebens-, Futtermitteln oder Nutztieren beinhalten.
3. Das Biozidprodukt darf nur auf Holz angewendet werden, das nicht über oder neben Oberflächengewässern verwendet wird.
4. Während der Anwendung des Holzschutzmittels und der Trocknungsphase darf die Umwelt nicht verunreinigt werden. Alle Produktverluste müssen durch eine geeignete Abdeckung des Bodens, z.B. mittels einer Plane, aufgefangen und sicher entsorgt werden.

4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe Kapitel 3.2.4.4

4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe Kapitel 3.2.4.5.4

4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe Kapitel 3.2.4.6

5. Anweisungen für die Verwendung

5.1. Anwendungsbestimmungen

Anwendung im Außenbereich für Situationen der GK 2 und 3 (ohne Erdkontakt)

1. Das Produkt ist nicht für die Anwendung im Innenbereich mit der Ausnahme von vorbehandelten Fensterrahmen und vorbehandelten Haustüren vorgesehen und darf nicht für eine solche Anwendung verkauft werden.

Streichen

2. Sowohl alte Beschichtungen, z.B. dicke Schichten Decklack, als auch Rinde entfernen. Die Lasur vor Gebrauch gründlich umrühren und mit einem weichen Pinsel, der für Lasuren vorgesehen ist in Wuchsrichtung streichen. Eine zweite Schicht nach einer Trocknungszeit von 2-3 Stunden aufbringen.

3. Zulässiger Feuchtigkeitsgehalt von formbeständigen Holzelementen beträgt 13 +/- 2% und maximal 18% für Holzelemente mit begrenzter oder ohne Formbeständigkeit. Das Substrat muss frei sein von Fett, Wachs, Schmutz und Staub.

4. Das Produkt ist gebrauchsfertig und muss unverdünnt angewendet werden. Die Arbeitstemperatur beträgt 10 – 30°C (Umgebungstemperatur und Temperatur des zu behandelnden Holzes).

5. Nach Gebrauch den Behälter fest verschließen und die verbleibende Menge sobald wie möglich verbrauchen.

6. Trockenzeit: 4 Stunden bei 20°C und 65% relative Luftfeuchtigkeit (niedrigere Temperaturen und höhere Luftfeuchtigkeit können den Trocknungsprozess verzögern).

7. Werkzeug ist unmittelbar nach der Anwendung mit Verdünnungsflüssigkeit reinigen.

8. Nur in gut belüfteten Räumen verwenden.

9. Aerosolbildung verhindern.

10. Mit Sorgfalt zu öffnen und zu verwenden.

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

1. Das Produkt nicht auf hölzernen Oberflächen in der Nähe von Oberflächengewässern verwenden. Das Biozidprodukt darf nur auf Holz angewendet werden, das nicht über oder neben Oberflächengewässern verwendet wird.
2. Nur in gut belüfteten Räumen verwenden.
3. Aerosolbildung verhindern.
4. Behälter mit Sorgfalt öffnen und verwenden.
5. Die bei der Handhabung von Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen treffen.
6. Verschmutzte, getränkte Kleidung unverzüglich entfernen.
7. Das Produkt von Getränken, Lebens- und Futtermitteln fernhalten.
8. Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.
9. Zum vorbeugenden Hautschutz Hautschutzcreme verwenden.
10. Waschen Sie vor Pausen und nach der Arbeit die Haut.
11. Haut- und Augenkontakt vermeiden.
12. Gase /Dämpfe/ Aerosole nicht einatmen.
13. Atemschutz verwenden, wenn das Risiko von Spritzern/ Nebel besteht. Kurzzeit Filter: A/P2
14. Schutz der Hände: Undurchlässige Handschuhe, Handschutzcreme. Handschuhmaterial: Chloropren Kautschuk (CR), Nitrilkautschuk (NBR),

Eindringzeit des Handschuhmaterials, Durchbruchzeit: max. 240 Minuten (DIN EN 374). Die genaue Durchbruchzeit muss durch den Hersteller der Handschuhe ermittelt werden.
15. Augenschutz: Schutzbrille tragen, wenn die Gefahr von Spritzern besteht.
16. Schutzkleidung tragen.
17. Kinder und Haustiere von behandelten Flächen bis zur Trocknung fernhalten.
18. Das Produkt nicht auf Holz anwenden, das in Kontakt mit Lebens-, Futtermitteln oder Nutztieren kommen kann.
19. Um im Wasser lebende Organismen zu schützen, darf das Produkt nicht in unmittelbarer Nähe von Gewässern (Wasserläufen, Seen usw.) angewendet werden.
20. Während der Anwendung des Holzschutzmittels und der Trocknungsphase darf die Umwelt nicht verunreinigt werden. Alle Produktverluste müssen durch eine geeignete Abdeckung des Bodens, z.B. mittels einer Plane, aufgefangen und sicher entsorgt werden.

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Anweisungen für Erste Hilfe:

Allgemeine Hinweise

: Wenn Symptome auftreten oder Zweifel bestehen, ärztlichen Rat einholen.

Nach Einatmen

:

Betroffene Person an die frische Luft bringen, wenn erforderlich

künstlich beatmen und Person warmhalten. Sollten die Symptome bleiben,

medizinische Hilfe rufen. Im Falle von Bewusstlosigkeit, Person in die

stabile Seitenlage bringen und transportieren.

Nach Hautkontakt

: Sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Falls Hautreizungen auftreten, medizinische Hilfe suchen.

Nach Augenkontakt

: Geöffnete Augen unter fließendem Wasser für mehrere Minuten auswaschen und medizinische Hilfe in Anspruch nehmen.

Beim Verschlucken

:

Mund ausspülen und reichlich Wasser trinken. Provozieren Sie kein

Erbrechen, suchen Sie sofort ärztliche Hilfe auf und zeigen Sie diesen

Behälter oder das Etikett.

Behandlung

: Symptomatische Behandlung

Um Dermatitis (Hautentzündungen) zu vermeiden, Hautcreme verwenden.

Notfallmaßnahmen,

um die Umwelt zu schützen: Verhindern, dass das Produkt in Boden oder

Erdboden eintritt. Verschüttetes Produkt mit viel Wasser verdünnen.

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

1. Nicht mit Hausmüll entsorgen.
2. Nicht in den Abguss entsorgen. – Nicht in das Abwassersystem gelangen lassen.
3. Größere Restmengen müssen in der Originalverpackung nach den gültigen Regelungen entsorgt werden.
4. Vollständig entleert kann die Verpackung recycelt werden.
5. Empfohlenes Reinigungsmittel: Wasser, wenn erforderlich mit Reinigungszusatz.

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

1. Kühl und trocken, im dicht verschlossenen Originalbehälter lagern.
2. Gesetzliche Regelungen zur Lagerung von für die Umwelt gefährlichen Flüssigkeiten beachten.
3. Behälter in gut belüfteten Räumen lagern.
4. Vor Hitze und direktem Sonnenlicht schützen.
5. Vor Frost schützen.
6. Behälter nach dem Gebrauch fest verschließen.
7. Die Haltbarkeit des Produktes beträgt 12 Monate.

6. Sonstige Informationen

Keine